

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Mandy Hofmann-Höfer, Zweithaarstudio | Hofmann Perücken

§ 1 Allgemeines und Geltungsbereich

(1) Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB" genannt) regeln den Verkauf von Produkten und Dienstleistungen von Mandy Hofmann-Höfer, Zweithaarstudio | Hofmann Perücken (nachfolgend Anbieter) an die Kundin/ den Kunden (nachfolgend Auftraggeber), in ihrer aktuell gültigen Fassung.

(2) In unserem Zweithaarstudio bieten wir Ihnen folgende Dienstleistungen an: Beratung, Anpassung und Verkauf von Haarsersatz einschließlich Pflegeprodukte und Zubehör, Kopfbedeckungen, Beratung zu dekorativer Kosmetik unter Chemo, Verkauf von Artikeln zur dekorativen Kosmetik

(3) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen werden, selbst in Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

§ 2 Gegenstand des Kaufvertrages

Der Auftraggeber erteilt dem Anbieter den Auftrag, die in § 1 Abs. 2 genannten Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen und/ oder Produkte für sie/ ihn zu beschaffen.

§ 3 Preise und Zahlung

(1) Es gelten die Preise, inklusive der jeweiligen gesetzlichen Mehrwertsteuer.

(2) Bei Vorlage einer gesetzlichen Verordnung (rosa Rezept) von einem niedergelassenen Arzt oder einer Fachklinik erstellt der Anbieter einen elektronischen Kostenvoranschlag (eKV) und reicht diesen zur Genehmigung bei dem zuständigen Krankenversicherungsträger ein. Erst wenn die Genehmigung der Krankenkasse vorliegt, darf die Versorgung mit dem gewünschten Haarsersatz stattfinden. Ausnahmen sind möglich (z. B. satzungsabhängige Regelungen einzelner Krankenkassen). Sollten die Kosten des Haarsersatzes den Zuschuss der jeweiligen Krankenkasse übersteigen, so wird die Differenz dem Auftraggeber beim Erwerb des Haarsersatzes in Rechnung gestellt.

(3) Rechnungsbeträge sind sofort nach Leistungserfüllung fällig und sind ausschließlich in bar oder per EC-Zahlung zu leisten.

(4) Eine Zahlung auf Ziel kann mit dem Anbieter auf Nachfrage vereinbart werden. Diese bedarf der ausdrücklichen Zustimmung des Anbieters.

(5) Der Erwerb von Gutscheinen ist beim Anbieter möglich und kann auch für Dienstleistungen und Produkte eingelöst werden. Eine Barauszahlung des Gutscheinbetrages ist ausgeschlossen.

§ 4 Beratungsdienstleistung und Hausbesuche

(1) Der Anbieter gibt allen Interessenten die Möglichkeit, ein unverbindliches, kostenloses Erstgespräch im Zweithaarstudio in Anspruch zu nehmen. Diese Beratungsleistung umfasst alle allgemeinen Informationen zu produktspezifischen Qualitätsmerkmalen, dem Ablauf des Versorgungsprozesses durch den Anbieter, der

Mitteilung des Zuschusses durch die jeweilige Krankenkasse sowie der richtigen Handhabung und Nutzung von Zweithaarprodukten und/ oder deren Zubehör. Auch eine Anprobe von Perückenmodellen, die sich als Lagerware in den Räumlichkeiten des Anbieters befinden, ist Gegenstand einer kostenlosen Erstberatung.

Alle weiterführenden Maßnahmen, die zur Angebotserstellung und Auslieferung des Hilfsmittels dienlich sind (Bestellung von Ansichtsmodellen, Erfassung des Rezepts, Durchführung von Folgeterminen zur Auswahl des Haarersatzes und weiterführende Beratungsleistungen, usw.), sind nicht als kostenlose Erstberatung zu werten und werden entsprechend § 2 als kostenpflichtige Dienstleistung in Rechnung gestellt, sofern ein Kaufvertrag zur Versorgung mit Haarersatz (Perücken, Haarteile o. ä.) nicht zustande kommt.

Die Höhe des Rechnungsbetrages richtet sich nach Art und zeitlichem Umfang des Aufwandes, den der Anbieter betreiben musste, um die Leistung zu erfüllen, mindestens jedoch die in § 4 Abs. 2 genannte Kostenpauschale, die für eine Beratungsdienstleistung außerhalb der Geschäftsräume des Anbieters gilt.

(2) Hausbesuche: Für eine individuelle Beratung zur Versorgung mit Haarersatz und/ oder Zweithaarprodukten außerhalb unserer Geschäftsräume behalten wir uns vor, eine Beratungskostenpauschale in Höhe von 79,00 Euro in Rechnung zu stellen, sofern nur die Beratungsdienstleistung in Anspruch genommen wird.

(3) Wird auf Kundenwunsch im Haus- oder Klinikbesuch eine Friseurdienstleistung (z. B. Haarabnahme) in Anspruch genommen, so wird diese nach § 2 dem Auftraggeber in Rechnung gestellt, sofern nur diese Dienstleistung in Anspruch genommen wird und nicht mit einer Auslieferung von Haarersatz im Zusammenhang steht.

(4) Fahrtkosten: Bei Außendienstterminen zur Erfüllung unserer Dienstleistung erheben wir eine Fahrtkostenpauschale. Diese beträgt bei Entfernungen vom Standort des Anbieters zum Zielort bis 25 Kilometer 45,00 Euro, bis 50 Kilometer 65,00 Euro und darüber hinaus nach persönlicher Absprache.

§ 5 Haftung

(1) Wir übernehmen keine Haftung für evtl. Unverträglichkeiten/ Allergien, die aufgrund einer Kunsthaarunverträglichkeit zurückzuführen sind. Ist diese bekannt, muss auf die Kunsthaarunverträglichkeit vor der Versorgung mit Haarersatz aus Kunsthaar hingewiesen werden.

(2) In manchen Fällen wird erst beim Tragen von Haarersatz aus Kunstfaser eine Kunsthaarunverträglichkeit festgestellt. Eine Rücknahme des Haarersatzes ist aus hygienischen Gründen in einem solchen Fall nicht möglich, doch mit dem neuen Befund der Kunsthaarunverträglichkeit und ausgestellttem Kassenrezept beantragt der Anbieter einen neuen eKV für eine Echthaarversorgung bei der zuständigen Krankenkasse.

(3) Für privat Krankenversicherte muss eine Anfrage für eine Kostenerstattung bei neuem Befund durch den Versicherten selbst durchgeführt werden.

§ 6 Versand

(1) Die Versandkostenpauschale unserer Produkte beträgt 7,95 EUR (Großbrief/ Versandtasche, unversicherter Versand).

(2) Sofern die Auslieferung des Haarersatzes und/ oder Zweithaarprodukte durch einen Paketdienstleister erfolgt, so wird durch den Anbieter eine Transportversicherung zum Gegenwert der Sendung in Anspruch genommen.

§ 7 Gewährleistung

(1) Der Anbieter übernimmt eine Gewährleistung von sechs Wochen bei produktionsbedingten oder materialbedingten Mängeln, die in der Verantwortung der Hersteller liegen. Die Gewährleistung beginnt mit Auslieferung des Haarersatzes. Um eine Gewährleistung in Anspruch nehmen zu können, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

1a. Der Mangel muss dem Anbieter spätestens nach 6 Wochen zur Kenntnis gebracht werden.

1b. Der Haarersatz muss innerhalb von einer Woche ab Bekanntwerden des Mangels an den Anbieter zurückgebracht werden. Bei Versand ist darauf zu achten, dass die Lieferung zu ihrem Gegenwert versichert versendet wird.

(2) Keine Gewährleistung, Ersatzleistung oder Rücknahme besteht, wenn der Auftraggeber selbst oder eine dritte Person, z.B. Friseur oder ein anderes Zweithaarunternehmen, am Haarersatz Veränderungen, gleich welcher Art, vorgenommen hat. Im Fall einer berechtigten Reklamation sorgt der Anbieter dafür, dass der Haarersatz von seinem Lieferanten nachgebessert oder ausgetauscht wird.

§ 8 Eigentumsvorbehalt

Der Haarersatz bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Falls der Auftraggeber seinen maßgefertigten Haarersatz nach Bestellung und Anzahlung dennoch nicht abholt, behält sich der Anbieter das Recht vor, Forderungen auch gerichtlich durchzusetzen und/ oder das Produkt anderweitig zu verwenden.

§ 9 Umtausch

Haarersatz gehört zu den Hygieneartikeln und ist somit vom Umtausch oder der Rückgabe generell ausgeschlossen.

§ 10 Datenschutz

(1) Sollten personenbezogene Daten erhoben werden, verpflichtet der Anbieter sich dazu, das vorherige Einverständnis des Auftraggebers einzuholen. Dies erfolgt über die Einverständniserklärung zur Datennutzung, das mit dem Beratungsprotokoll bei der Erstberatung zur Versorgung mit Haarersatz erstellt wird.

(2) Der Anbieter verpflichtet sich dazu, keine Daten an Dritte weiterzugeben, es sei denn, der Auftraggeber hat zuvor ausdrücklich in die Datennutzung eingewilligt.

(3) Der Anbieter weist darauf hin, dass die Übertragung von Daten im Internet (z. B. per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Demnach kann ein fehlerfreier und störungsfreier Schutz der Daten Dritter nicht vollständig gewährleistet werden. Diesbezüglich ist unsere Haftung ausgeschlossen.

(4) Dritte sind nicht dazu berechtigt, Kontaktdaten für gewerbliche Aktivitäten zu nutzen, sofern der Anbieter den betroffenen Personen vorher eine schriftliche Einwilligung erteilt hat.

(5) Der Auftraggeber hat jederzeit das Recht, vom Anbieter über den von ihm

betreffenden Datenbestand vollständig und unentgeltlich Auskunft zu erhalten.

(6) Es besteht ein Recht auf Berichtigung/ Löschung von Daten/ Einschränkung der Verarbeitung für den Auftraggeber.

(7) Weitere Angaben zum Datenschutz sind in der separaten Datenschutzerklärung zu entnehmen, auf die im Beratungsprotokoll bei der Erstberatung hingewiesen wird.

§ 11 Gerichtsstand und anwendbares Recht

(1) Für Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten anlässlich dieses Vertrages gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(2) Gerichtsstand ist Dresden.

§ 12 Schlussbestimmungen

(1) Vertragssprache ist deutsch.

(2) Minderjährige (Personen unter 18 Jahren) benötigen die Zustimmung ihrer Eltern, um die Dienstleistungen und Produkte des Anbieters nutzen zu können.

(3) Wenn diese AGB durch den Kunden verletzt werden, sind wir berechtigt, von unseren Rechten, in der diese Verkaufsbedingungen verletzt werden, Gebrauch zu machen.

(4) Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen an unserer Internetseite, Regelwerken und Bedingungen einschließlich dieser AGB jederzeit vorzunehmen.

(5) Auf die Bestellung des Auftraggebers finden jeweils diese AGB Anwendung, es sei denn eine Änderung an diesen Bedingungen ist gesetzlich oder auf behördliche Anordnung erforderlich (in diesem Fall finden sie auch auf Bestellungen Anwendung, die zuvor getätigt wurde).

(6) Falls eine Regelung in diesen Verkaufsbedingungen unwirksam, nichtig oder aus irgendeinem Grund nicht durchsetzbar ist, gilt diese Regelung als abtrennbar und beeinflusst die Gültigkeit und Durchsetzbarkeit der verbleibenden Regelungen nicht.